

# DIN 18014:2023-06 (D)

## Erdungsanlagen für Gebäude - Planung, Ausführung und Dokumentation

---

Inhalt	Seite
Vorwort .....	6
1 Anwendungsbereich.....	8
2 Normative Verweisungen .....	8
3 Begriffe .....	9
4 Allgemeine Anforderungen an Erdungsanlagen .....	14
4.1 Funktionen von Erdungsanlagen .....	14
4.2 Planung und Errichtung von Erdungsanlagen .....	15
5 Auswahl von Erdungsanlagen .....	16
5.1 Allgemeines, Anforderungen und Auswahlkriterien.....	16
5.2 Arten von Erdern .....	16
6 Ausführung von Erdungsanlagen .....	17
6.1 Allgemeines.....	17
6.2 Ringerder .....	17
6.3 Stab-/Tiefenerder .....	22
6.4 Strahlenerder .....	25
6.5 Fundamenterder.....	26
6.5.1 Allgemeines.....	26
6.5.2 Fundamenterder bei unbewehrten Fundamenten.....	28
6.5.3 Fundamenterder bei Faserbeton .....	29
6.6 Erdungsanlage bei Fundament mit CFK-Bewehrung.....	29
6.7 Kombination von Erdern .....	30
6.8 Besondere Ausführungen .....	30
6.8.1 Erdungsanlagen bei Einzelfundamenten.....	30
6.8.2 Erdungsanlagen bei teilunterkellerten Bauwerken .....	34
6.8.3 Erdungsanlagen bei mehreren Netzanschlüssen.....	36
6.8.4 Ladeeinrichtungen im Einflussbereich der Erdungsanlage des Gebäudes.....	39
7 Anforderungen an eine kombinierte Potentialausgleichsanlage.....	40
7.1 Allgemeines.....	40
7.2 Kombinierte Potentialausgleichsanlage ohne geeignete leitfähige Teile der Bewehrung.....	43
7.3 Bedingungen für den Verzicht auf eine kombinierte Potentialausgleichsanlage .....	43
8 Anschlusspunkte .....	43
9 Elektrisch leitende Verbindungen .....	45
10 Auswahl von Werkstoffen und Bauteilen .....	46
10.1 Allgemeines.....	46
10.2 Ringerder oder Strahlenerder .....	46
10.3 Stab-/Tiefenerder .....	46
10.4 Fundamenterder.....	47
10.5 Kombiniertes Potentialausgleichsleiter .....	47
10.6 Erdungsleiter .....	47
10.7 Anschlusspunkte .....	47
11 Überprüfung auf Übereinstimmung und Dokumentation .....	47
11.1 Allgemeines.....	47
11.2 Dokumentation .....	48

<b>11.3 Durchgangsmessung .....</b>	<b>48</b>
<b>Anhang A (informativ) Ergänzende Hinweise zu den Funktionen einer Erdungsanlage .....</b>	<b>49</b>
<b>A.1 Erdungsanlage.....</b>	<b>49</b>
<b>A.2 Kombinierte Potentialausgleichsanlage.....</b>	<b>50</b>
<b>Anhang B (informativ) Formblatt „Grundlagenermittlung zur Planung einer Erdungsanlage“ .....</b>	<b>51</b>
<b>Anhang C (informativ) Formblatt für die Dokumentation einer Erdungsanlage.....</b>	<b>55</b>
<b>Anhang D (informativ) Entscheidungshilfe zur Auswahl, Planung und Ausführung der Erdungsanlage.....</b>	<b>60</b>
<b>Anhang E (informativ) Zusätzliche Informationen zu Fundamenten mit erhöhtem Erdübergangswiderstand.....</b>	<b>61</b>
<b>Anhang F (informativ) Informationen zu üblichen Werten des spezifischen Erdwiderstands.....</b>	<b>62</b>
<b>Anhang G (informativ) Ausbreitungswiderstände verschiedener Erder .....</b>	<b>64</b>
<b>Literaturhinweise .....</b>	<b>66</b>

## **Bilder**

<b>Bild 1 — Ringerder bei einem Fundament mit erhöhtem Erdübergangswiderstand .....</b>	<b>19</b>
<b>Bild 2 — Räumliche Anordnung des Ringerders und kombinierter Potentialausgleichsanlage.....</b>	<b>19</b>
<b>Bild 3 — Ringerder und kombinierte Potentialausgleichsanlage bei Wärmedämmung (Perimeterdämmung) auf der Unterseite oder den Seitenwänden der Fundamente.....</b>	<b>21</b>
<b>Bild 4 — Ringerder und kombinierten Potentialausgleichsanlage bei wasserundurchlässigem Beton (weiße Wanne) in bewehrtem Fundament .....</b>	<b>21</b>
<b>Bild 5 — Ringerder und kombinierte Potentialausgleichsanlage bei Bitumenabdichtung (schwarze Wanne) in bewehrtem Fundament.....</b>	<b>22</b>
<b>Bild 6 — Stab-/Tiefenerder ohne kombinierte Potentialausgleichsanlage bei einem Fundament mit erhöhtem Erdübergangswiderstand und einer Gebäudegrundfläche <math>\leq 200 \text{ m}^2</math> .....</b>	<b>24</b>
<b>Bild 7 — Stab-/Tiefenerder mit kombinierter Potentialausgleichsanlage bei einem Fundament mit erhöhtem Erdübergangswiderstand und einer Grundfläche des Fundaments <math>\leq 200 \text{ m}^2</math>.....</b>	<b>25</b>
<b>Bild 8 — Gleichmäßige Anordnung von Stab-/Tiefenerdern bei Grundfläche des Fundaments ab <math>&gt; 200 \text{ m}^2</math> (Tabelle 1).....</b>	<b>25</b>
<b>Bild 9 — Anordnung des Fundamenterders.....</b>	<b>28</b>
<b>Bild 10 — Fundamenterder in unbewehrtem Fundament.....</b>	<b>29</b>
<b>Bild 11 — Kombination von Erdern.....</b>	<b>30</b>
<b>Bild 12 — Anbindung von Einzelfundamenten an eine Erdungsanlage ausgeführt mit Stab-/Tiefenerdern.....</b>	<b>31</b>
<b>Bild 13 — Anbindung von Einzelfundamenten an eine Erdungsanlage ausgeführt als Ringerder .....</b>	<b>32</b>
<b>Bild 14 — Anbindung von Einzelfundamenten .....</b>	<b>34</b>

Bild 15 — Erdungsanlage bei teilunterkellerten Gebäuden, bestehend aus vermaschtem Ringerder und kombinierter Potentialausgleichsanlage .....	34
Bild 16 — Teilunterkellertes Gebäude ohne Erdungsanlage im Nebengebäude .....	35
Bild 17 — Teilunterkellertes Gebäude mit Erdungsanlage im Nebengebäude .....	36
Bild 18 — Anordnung eines Ringerders bei einem Gebäude mit mehreren Netzanschlüssen und einer gemeinsamen Erdungsanlage.....	37
Bild 19 — Anordnung eines Ringerders in Reihen-/Doppelhäusern.....	37
Bild 20 — Anordnung von Stab-/Tiefenerdern/Strahlenerden in Reihen-/Doppelhäusern.....	38
Bild 21 — Überbrückung von Bewegungsfugen mit Anschlusspunkten (Erdungsfestpunkten) und flexiblen Erdungsleitungen im Inneren von Bauwerken .....	39
Bild 22 — Ausführungsformen von Erdungsanlagen bei Ladeeinrichtungen.....	40
Bild 23 — Darstellung einer niederohmigen und niederimpedanten kombinierten Potentialausgleichsanlage .....	42
Bild 24 — Abgrenzung Anwendungsbereich DIN 18014.....	43
Bild 25 — Beispiele für zusätzliche Anschlusspunkte, falls gefordert .....	45
Bild D.1 — Entscheidungshilfe zur Ausführung der Erdungsanlage .....	60
Bild F.1 — Schwankungen des spezifischen Erdwiderstandes $\rho_E$ in Prozent abhängig von der Jahreszeit (ohne Beeinflussung durch Niederschläge) .....	62
Bild F.2 — Auswirkung der Länge $l$ des gestreckten Oberflächenerders (m) auf den Ausbreitungswiderstand ( $R_A$ ).....	62

## Tabellen

Tabelle 1 — Mindestanzahl von Stab-/Tiefenerdern in Abhängigkeit von der Grundfläche des Fundaments .....	23
Tabelle 2 — Mindestanzahl von Strahlenerdern in Abhängigkeit von der Grundfläche des Fundaments .....	26
Tabelle B.1 — Grundlagenermittlung zur Planung der Erdungsanlage nach DIN 18014 (Seite 1) .	53
Tabelle C.1 — Dokumentation der Erdungsanlage nach DIN 18014 (Seite 1) .....	57
Tabelle C.2 — Dokumentation der Erdungsanlage nach DIN 18014 (Seite 2) .....	61
Tabelle F.1 — Spezifische Erdwiderstände für Frequenzen technischer Wechselströme (Bereich von Werten, die häufiger gemessen wurden) auf Grundlage von Quelle: DIN EN 50522 (VDE 0101-2):2011-11, Anhang J, Abschnitt J.1 .....	66
Tabelle G.1 — Typische Werte für Ausbreitungswiderstände von verschiedenen Gebäudegrundflächen bei unterschiedlichen spezifischen Bodenwiderständen — für Ringerder nach 6.2 und Fundamenterder nach 6.5 .....	67
Tabelle G.2 — Typische Werte für Ausbreitungswiderstände von verschiedenen Gebäudegrundflächen bei unterschiedlichen spezifischen Bodenwiderständen — Stab-/Tiefenerder nach 6.3 .....	67
Tabelle G.3 — Typische Werte der Ausbreitungswiderstände der Erdungsanlage für verschiedene Gebäudegrundflächen bei unterschiedlichen spezifischen Bodenwiderständen — Strahlenerder nach 6.4 .....	68